

Anlage 5 zum Wärmelieferungsvertrag WLV-K „Hilgershöhe“

Objektbezogene Informationen

Die nachfolgenden Angaben wurden WSW durch den Kunden zur Verfügung gestellt.

Soweit dies nicht der Fall ist, werden seitens WSW dem Vertragsverhältnis die nachfolgenden Annahmen zu Grunde gelegt (rot). Der Kunde hat diese Annahmen zu prüfen. Er bestätigt die sachliche Richtigkeit der Annahmen durch den Vertragsschluss.

Die objektbezogenen Informationen nach dieser **Anlage 5** sind Grundlage des Vertragsschlusses.

- Baujahr Jahr
- Durch WSW zu versorgende Gebäudenutzfläche:
 - Wertm² Wohnfläche,
 - Wertm² gewerblich genutzte Fläche
- Hydraulischer Abgleich der Heiz- und/oder Wassererwärmungsanlagen sowie der Wärmeverteilanlagen erfolgt?
 - nein
 - ja, im Jahr Jahr

Liegen Unterlagen der Planung der ursprünglichen Gesamtanlage durch den TGA-Planer nach DIN EN 14336 vor?

- ja nein

- Energieverbräuche der letzten drei Abrechnungsjahre in kWh:

Jahre	Jahr	Jahr	Jahr
kWh	Wert	Wert	Wert

- In den vergangenen drei Jahren hat es einen Leerstand im Umfang von Wert% der Gesamtfläche des Objektes gegeben.
- Energetische Sanierungsmaßnahmen in den letzten drei Jahren erfolgt?
 - Ja, im Jahre Jahr. Erfolgte Maßnahmen (inhaltlich zu füllen)
 - Nein

- Summe der Primärenergiebezugskosten des letzten über 12 Monate laufenden Abrechnungszeitraumes:

Wert €/a (brutto)

- Sonstige Betriebskosten des letzten über 12 Monate laufenden Abrechnungszeitraumes:

Betriebskostenbezeichnung	Kosten €/a (brutto)
Betriebsstrom	Wert
Wartung	Wert
Anlagenservice	Wert
Anlagenbedienung	Wert
Anlagenüberwachung und -pflege	Wert
Inspektion und Betriebssicherheit	Wert
Einstellung durch Fachkraft	Wert
Reinigung der Anlage und des Betriebsraums	Wert
Schornsteinfeger	Wert
Gesetzliche Messungen (Immissionsschutz)	Wert
Verbrauchserfassung & Abrechnung	Wert
Verbrauchserfassung	Wert
Berechnung der Aufteilung	Wert
Eichkosten	Wert

- Angaben zur derzeitigen Wärmeerzeugungsanlage:

Jahresnutzungsgrad durch Messung bekannt?

ja:

nein

- Art der Wärmeerzeugungsanlage:

Fernwärme-Übergabestation

Sonstige

- Angaben des Kunden zur Auslegung der Temperaturdifferenzen im Heizkreis:

	Wärmeübertragertyp (z.B. Heizkörper oder Flächenheizung)	Leistung der Heizkreise in kW	Vorlauftemperatur (Auslegungs- temperatur)	Rücklauftemperatur (Auslegungs- temperatur)
Heizkreis 1	Wert	Wert	Wert	Wert
Heizkreis 2	Wert	Wert	Wert	Wert

Sofern seitens des Kunden keine Angaben zu den vorstehenden Abfragen gemacht werden, gehen WSW davon aus, dass die Kundenanlage bei Normaußentemperatur (gem. DIN EN 12831) bei Heizkörpersystemen sowie sonstigen Wärmeabnehmern eine Auslegungstemperatur von 70/55°C, bzw. bei Fußbodenheizungen eine Auslegungstemperatur von 35/27°C, aufweist.

- Angaben zu den im Objekt vorhandenen Nutzeinheiten und Messinstrumenten:

	Nutzeinheiten	Wärmezähler	Heizkostenverteiler	Warmwasserzähler	Verdunster
Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl